see you at brühl
brühl

Gemeinsam auf dem Weg

Unsere Möbelmanufaktur liegt inmitten des Frankenwaldes. Seit 1948. Hier entstehen unsere international nachgefragten, vielfach ausgezeichneten Sitzobjekte. Von der Gestaltung über Herstellung bis hin zur abschließenden Kontrolle der einwandfreien Qualität jedes einzelnen Möbelstücks. Erst dann schicken wir unsere Möbel auf den Weg zu Ihnen.

Nachhaltig aus Überzeugung

Bei brühl steht alles im Zeichen der Nachhaltigkeit – angefangen bei unserem Werks- und Verwaltungsgebäude. Unter baubiologischen Gesichtspunkten errichtet, fügt es sich mit seinen begrünten Arealen und der organischen Architektur harmonisch in die Landschaft ein. Doch das ist längst nicht alles. Bis in die kleinsten Fertigungsschritte hinein sind alle unsere Prozesse nachhaltig.

Behutsame Erneuerung

Das historische Werksgebäude aus den Anfangsjahren von brühl wurde ökologisch umgebaut und modernisiert. Heute beherbergen die luftigen Hallen die studio gallery brühl als Showroom und Veranstaltungsort. Die Entscheidung für eine Weiternutzung des alten Gebäudes wurde bewusst getroffen. So ließen sich die bei Neubauten anfallenden Eingriffe in die Landschaft sowie Flächenversiegelungen und Ressourcenverbrauch vermeiden.

Ökologie

brühl war einer der ersten Möbelhersteller in Deutschland, die Ökologie, ressourcenschonendes Arbeiten und Umweltschutz zu verbindlichen Unternehmenszielen machten. Erste Schritte in diese Richtung unternahm Roland Meyer-Brühl bereits Anfang der 1990er Jahre; bald darauf begann er, das Vorhaben systematisch und umfassend umzusetzen – ausgehend von dem Gedanken, dass Umweltfreundlichkeit umso leichter gelingt, je mehr die Menschen sich freiwillig dazu entscheiden. Meyer-Brühl nahm Kontakt zum Institut für Produktdauer-Forschung in Genf auf. Gemeinsam mit dessen Mitbegründer Walter R. Stahel – Mitglied des Club of Rome, international gefragter Experte für nachhaltiges Wirtschaften, Berater von Regierungs-institutionen und namhaften Unternehmen – entstanden Kernziele wie: Erhöhung der Nutzungsdauer der Möbel, Verringerung von Abfällen, Schaffung regionaler Arbeitsplätze, effiziente Nutzung von Ressourcen. Diese Ziele setzte Roland Meyer-Brühl um, zügig, konsequent und nachprüfbar. Heute sind sie Teil des Markenkerns von brühl.

„Nachhaltigkeit lässt sich weder verordnen noch verbieten. Eine nachhaltige Gesellschaft entsteht nur, wenn sie Lust auf Nachhaltigkeit verspürt. Markenprodukte wie die brühl-Sitzobjekte wecken Phantasie und Lebensfreude. Mit langlebigen Materialien, variabler Nutzung und zeitloser Gestaltung prägen sie zeitgemäß Nachhaltigkeit.“

Walter R. Stahel,
Institut für Produktdauer-Forschung, Genf

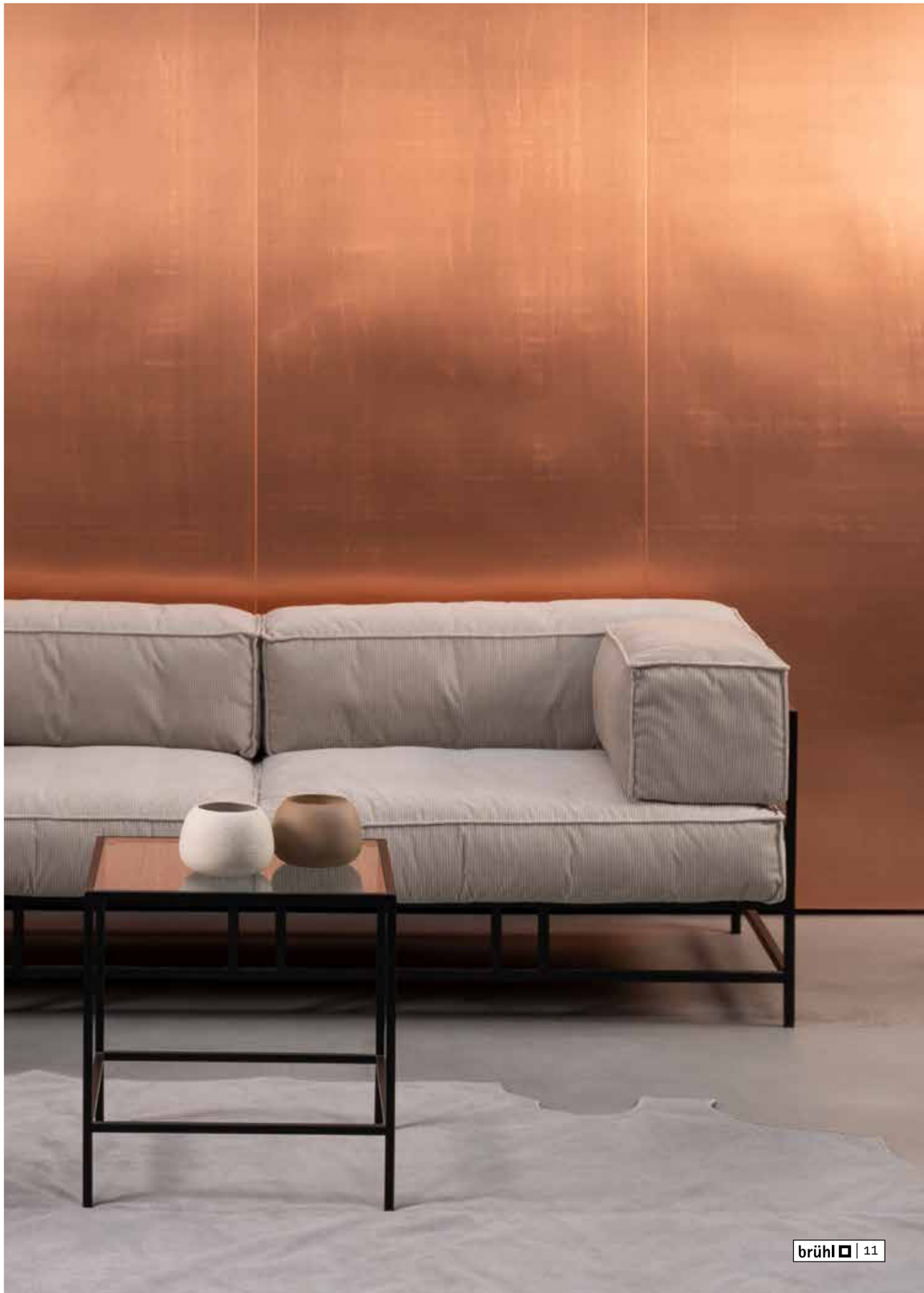
Ganzheitliches Design

Die Umweltfreundlichkeit und Nachhaltigkeit von Prozessen und Materialien ist das eine. Das andere ist das Design. Auch dieses stützt bei brühl bis ins Detail die ethischen Ziele des Unternehmens.

Die kreative Seite von brühl verantwortet Kati Meyer-Brühl als Creative Director. Ihre international geprägte Ausbildung ist für ihre Arbeit ebenso elementar wie ihre Verbundenheit mit der Natur als Inspiration und ethische Basis. Jedes ihrer Designs ist ökologisch und nachhaltig. Das zeigt sich in den zumeist abziehbaren Bezügen wie auch in der Transparenz der Konstruktion, den leicht wieder trennbaren Materialien, der Qualität und Sorgfalt der Verarbeitung und der unverwechselbaren, zeitgemäßen Formsprache.

Kati Meyer-Brühls gestalterischer Facettenreichtum – von organisch und dekorativ bis gradlinig und minimalistisch – entspricht der Vielfalt der menschlichen Bedürfnisse und ästhetischen Ansprüche. Sie übersetzt diese Vielfalt in individuell konfigurierbare Möbel mit hohem, flexiblem Gebrauchswert. Und das aus gutem Grund: Ein Möbelstück muss ästhetisch und funktional jeden Tag überzeugen, wenn es auf Dauer genutzt werden soll. Zudem tragen die abziehbaren, teils auch waschbaren oder reinigungsfähigen, Bezüge dazu bei, die Lebensdauer der Möbelstücke zu verdoppeln.

Und so wundert es nicht, dass brühl von seinen Kunden zahlreiche Anfragen zu Wechselbezügen erhält – für Sofas und Sessel, die oft deutlich älter als 20 Jahre sind. Durch einen neuen Bezug können die Kunden das Erscheinungsbild ihres Möbelstücks wunschgemäß verändern und das Sitzobjekt dann für weitere Jahrzehnte nutzen.



Zum Beispiel easy pieces

easy pieces ist ein ideales Beispiel für ökologisches, nachhaltiges Design. Die Sitzelemente sind mit höchster Transparenz und Simplizität aus nichts als zwei Elementen aufgebaut: opulent weiche, lose Kissen mit im Inneren verborgenen Lattenrosten, gemütlich gebettet auf einen filigranen Gestellrahmen. Mehr braucht es nicht für ein Sitzmöbel, das so genial übersichtlich wie zeitlos und ikonisch ist. Abziehbare Bezüge erhöhen die Lebensdauer und helfen zudem, Ressourcen und Energie zu sparen. Der zerlegbare Rahmen erleichtert beim Umzug den Transport. Und da easy pieces sich sekundenschnell vom Sofa zum Daybed oder Bett verwandeln lässt, ist es auch eine optimale Lösung für Menschen, die sehr mobil leben oder wenig Platz benötigen.

Zum Beispiel mosspink

mosspink
Design Kati Meyer-Brühl

mosspink machte Kati Meyer-Brühl auf einen Schlag bekannt. Der vielfach prämierte Entwurf gilt als Meilenstein zeitgemäßen organischen Designs. Eine freie Form, ausgestattet mit abziehbaren Bezügen und umsteckbaren Lehnenmodulen. Zu nutzen als Sofa, Daybed und Gästebett. Ein Bezug aus natürlichem Wollfilz macht das Sofa besonders umweltfreundlich.

design awards

GOOD DESIGN
Focus Green Silver 2008
Designpreis Deutschland 2010 NOMINEE
SCHÖNER WOHNEN NEUER KLASSIKER

Zum Beispiel bongo bay

design awards

bongo bay

Design Kati Meyer-Brühl

Die weich fließenden Sofas und Sessel bongo bay haben eine starke skulpturale Ausdruckskraft, sind aber zugleich vielseitig kombinierbar. Die weichen Einbuchtungen in den Armlehnen erweitern die möglichen Sitzoptionen. Die Rückenlehnen sind absenkbar.

Zum Beispiel roro

roro – the original since 1998
Design Roland Meyer-Brühl

design awards

reddot design award winner

Product Design Award

Designpreis der Bundesrepublik Deutschland Nominiert

Ein sehr leichtes und luftiges Sofa, das sich im Handumdrehen vom Sitzen zum Entspannen und Liegen verstellen lässt. Darin zeigt sich hohe Nutzungsvielfalt – und somit Nachhaltigkeit. Denn roro ist Sofa, Daybed und Gästebett in einem. Sein Multifunktionskomfort ist unübertroffen.

Zudem ist dieses zeitlose Design sehr anpassungsfähig und lässt sich im Verlauf der Jahrzehnte problemlos immer wieder in neue Umgebungen integrieren. Die Bezüge sind – natürlich – abziehbar.

Zum Beispiel visavis

visavis – more than 30 years

Design Roland Meyer-Brühl

Designpreis Baden-Württemberg

Das 1984 entworfene visavis, ein Sofaklassiker seit über 30 Jahren – hier in einzigartiger Dicklederqualität –, ist mit seiner gestalterischen Zeitlosigkeit, dem langlebigen Polsteraufbau und dem herausragend wertbeständigen Lederbezug ein Möbelstück für Generationen. Leder in Stärken von 2,5 bis 5 mm wird in einem Stück und ohne Teilungsnähte in Sitz und Rücken verarbeitet. Die lebendige Struktur und die Narbung des Leders werden bewusst in die Gestaltung der Oberflächen integriert. Ein exquisites Stück Natur.

Manufaktur
made in Germany

Unser Familienunternehmen ist seit über 70 Jahren an seinem Standort in Bad Steben beheimatet und steht für Handwerkskunst made in Germany. brühl bietet langfristige Arbeitsverhältnisse, bildet selbst aus und realisiert für seine Belegschaft eine besonders hohe Gesundheitsfürsorge mit optimalen Arbeitsbedingungen und gesunden Arbeitsplätzen. Bei arbeitsmedizinischen Überprüfungen oder Messungen, etwa der Werte in der Klebeanlage, erhält brühl stets Bestnoten, denn alle gesundheitlichen Anforderungen werden übererfüllt, und die Schadstoffwerte sind so minimal, dass sie kaum noch nachweisbar sind.

An seine Lieferanten stellt brühl dieselben strengen Anforderungen wie an sich selbst. Beim Einkauf von Hölzern aus zertifizierter, nachhaltiger Forstwirtschaft kooperiert brühl mit Partnern in der Region. Alle Textilien sind umweltfreundlich und entsprechen entweder dem Oeko-Tex-Standard oder sind mit der EU-Flower gekennzeichnet. Ausgewählt werden zudem nur Materialien, die qualitativ den höchsten Anforderungen genügen. Das Ergebnis sind Sitzmöbel, deren exklusive Highend-Qualität über Jahrzehnte hinweg Wohngenuss bietet.

In der Herstellung und darüber hinaus sind alle Abläufe genau abgestimmt, damit sie effizient und ressourcensparend ineinandergreifen können. Der für brühl typische hohe Anteil an Handarbeit – Garant der hohen Produktqualität, Werthaltigkeit und Langlebigkeit der Möbel – wird an den richtigen Stellen von modernster Hightech ergänzt, sei es beim ressourcensparenden CAD-gestützten Zuschnitt der Bezüge oder bei der hochmodernen Energieversorgung, die den Verbrauch um ein Drittel senkt, bei der tourenoptimierten Planung der Logistik oder der umweltfreundlichen firmeneigenen Fahrzeugflotte.

Handwerkliche Verarbeitung

Viele ineinandergreifende Arbeitsgänge gestalten materialgerecht von Grund auf ein einzigartiges brühl-Modell mit dauerhaft ausgezeichnetem Komfort:

- Verleimte Holzverbindungen sorgen für eine schier unbegrenzte Haltbarkeit.
- Eingehängte Wellenfedern bieten eine nicht nachlassende Unterfederung auf Dauer – wesentlich für die Gewähr von Sitzkomfort.
- Federholzleisten kommen als dauerelastische Unterfederung von Modellen mit Liegeoption zum Einsatz.
- Das Tackern eines Profils an den Federholzrahmen dient der Akzentuierung von Kanten.
- Das Aufbringen von Vlies als obere Schicht auf Polyätherschaum sorgt für einen angenehm weichen Griff.

Holzverbindungen

Solide Holzgestelle sind die langlebigen und so gut wie unverwüstlichen „Gerüste“ unserer nachhaltig von innen aufgebauten Sitzmodelle.

- Handwerklich geschreinerte Gestelle aus Massivholz
- Holz aus zertifizierter, nachhaltiger Bewirtschaftung (FSC) – vorrangig aus der Region
- Einsatz von Furnierplatten (Multiplex) für eine hohe Stabilität von Flächen

Beschläge

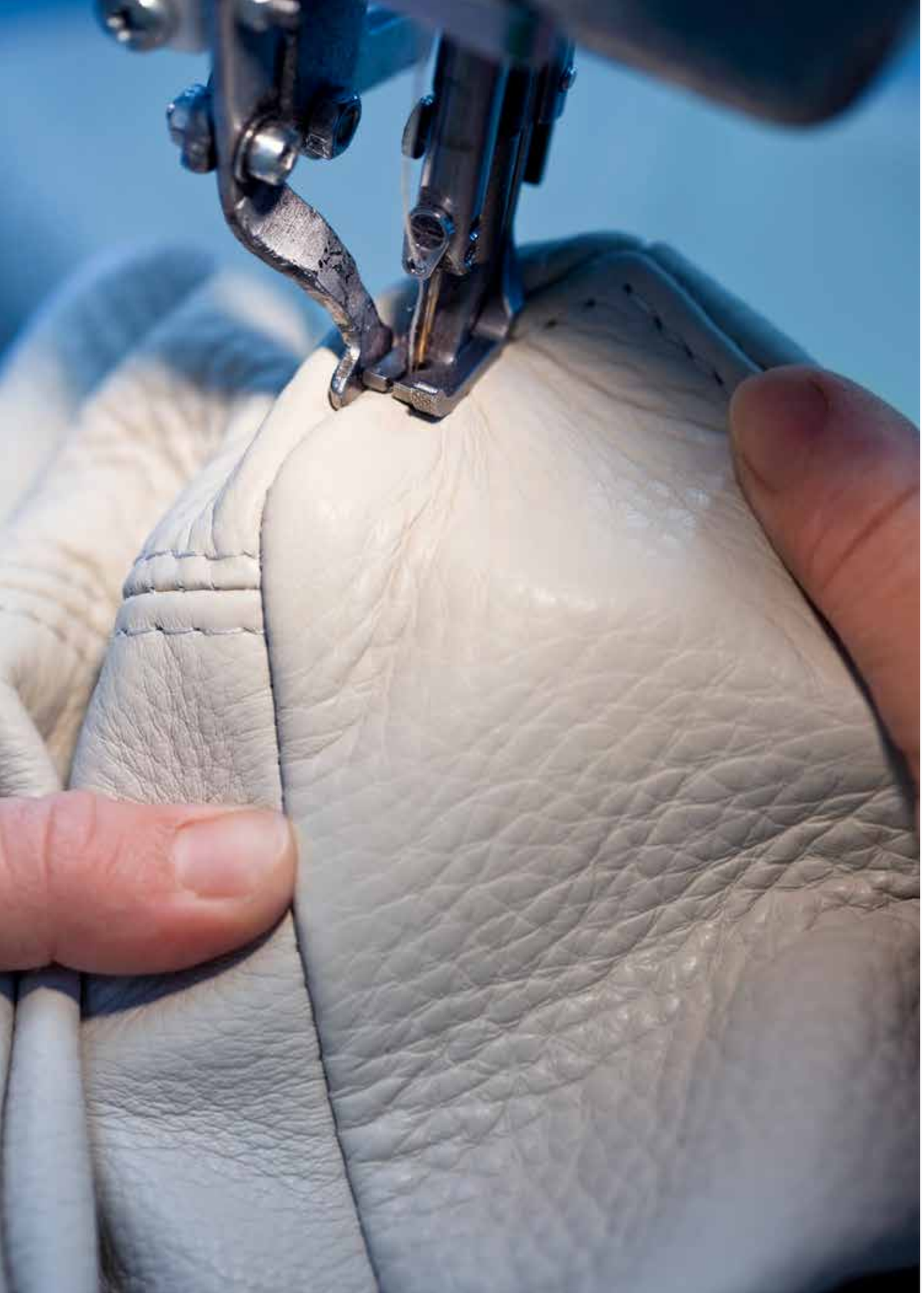
Für optimalen Highend-Komfort mit vielseitigen Relax-Funktionen verwenden wir Beschlag-Konstruktionen von Metall-Holz-Verbindungen bis hin zu Hightech-Ausführungen modernster Technologie mit Gasdruckfedern.

- Vielfalt an hochwertigen Beschlägen entsprechend der unterschiedlichen Modelle und Funktionen
- Zahlreiche Beschläge werden selbst entwickelt – für virtuose Funktionen und flexiblen Komfort

Hochwertiges Innenleben

Das Innenleben von Sessel roro und Sofa visavis zeigt beispielhaft, wie aufwendig und vielschichtig der Materialaufbau Highend-Sitzkomfort garantiert:

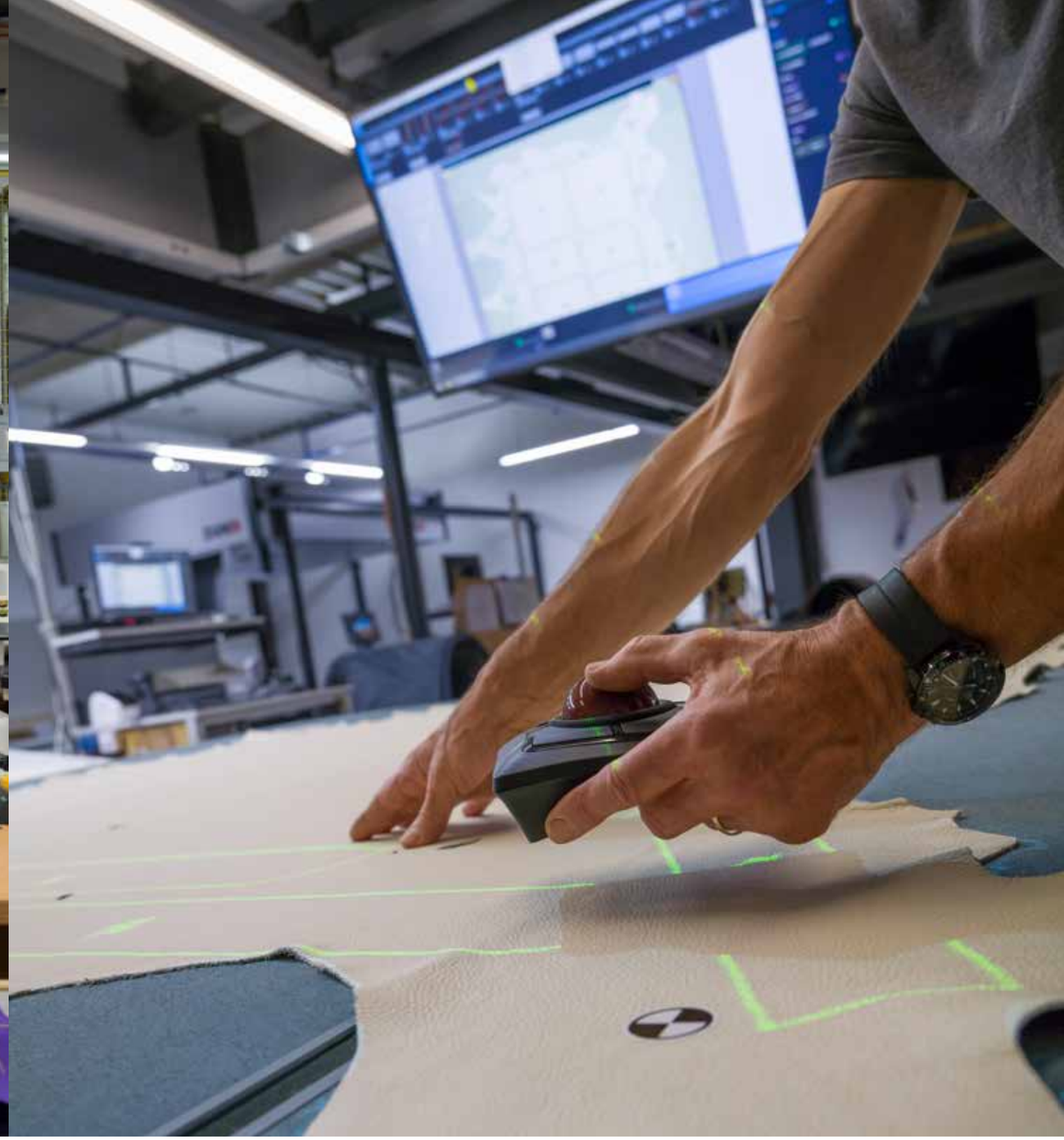
- roro, oben, basiert auf einem massiven Metalluntergestell mit einem Sitzrahmen aus Buche, inklusive Unterfederung durch Federholzleisten
- Rückenrahmen von roro aus Metall mit Wellenfedern und Klapplehne. Sandwich-Schichtaufbau der Polsterung ähnlich wie beim Modell visavis
- Sofa visavis mit Massivholzgestell und Wellenunterfederung im Sitz, beidseitig mit dämmendem Recyclingmaterial sorgfältig abgedeckt
- Ummantelter Federkern im Sitzbereich, darüber hochwertiger Polyätherschaum und Rhombothermabdeckung mit weichem Polyestervlies als optimale Oberschicht unter dem Lederbezug
- Sandwichaufbau bei Rücken und Lehnen mit Polyätherschaum inklusive weichem Polyestervlies für formstabilen Unterbau. Polsterung bzw. Polyätherschaum in hohen Raumgewichten



Handwerkliche Präzision

Der hohe Stellenwert der handwerklichen Kompetenz bei brühl zeigt sich beim akkuraten Nähen von Leder an Spezialnähmaschinen, wo, wie hier zum Beispiel, eine Kappnaht entsteht. Das passgenaue Zuschneiden und das anschließende Nähen jeweils kompletter Bezüge durch eine Person in Eigenverantwortung trägt zu einer hohen handwerklichen Präzision bei, die ein hervorragend verarbeitetes Sitzmöbel in Highend-Qualität garantiert. Die drei Handgriffe rechts veranschaulichen das handwerkliche Know how, das nötig ist, um ein Möbelstück von brühl optimal fertigzustellen:

- Das exakte Beziehen von Unterstoff für abziehbare Sitz- und Liegemöbel
- Die passgenaue Montage von Sitzteil und Seitenteil, hier beide aus Massivholz
- Das perfekte Beziehen eines Modells mit einem Lederbezug



Hightech und Handwerkskunst

Das Ineinandergreifen von Handwerkskunst und Hightech zeigt sich beim Zuschnitt der erlesenen Stoffe und exklusiven Lederhäute. Beides erfolgt jeweils in einem speziellen computergestützten Verfahren mit dem Stoff- oder Ledercutter. Textilgewebe aller Art lassen sich so besonders ressourcenoptimiert und genau zugeschneiden und werden anschließend in ihrer Gesamtheit von jeweils einer Näherin gefertigt – dies ist für eine gleichmäßig hohe Qualität wesentlich.

Vor dem Zuschneiden von Leder werden die digitalisierten Schablonen, wie rechts oben gezeigt, mittels Computerprojektion entsprechend der natürlichen Oberflächenstruktur des Materials optimal angeordnet. Zugleich kontrolliert ein erfahrener Mitarbeitender die einzelnen Hautpartien haptisch und visuell, um ein harmonisches späteres Gesamtbild zu ermöglichen. Der Schneidevorgang erfolgt danach maschinell und hochpräzise. Das Nähen und Aufbringen des Bezugs von Hand besorgen wiederum fachlich geschulte Mitarbeitende.

Textile Vielfalt

Unsere ausgesuchten, speziell komponierten Kollektionen von luxuriösen, umweltfreundlichen Textilien sind sorgfältig aufeinander abgestimmt. So können Sie bei der Gestaltung Ihres Möbelstücks facettenreiche Kombinationen kreieren und wirkungsvolle Akzente setzen. Wir achten auf die Umweltfreundlichkeit und Strapazierfähigkeit unserer Textilien ebenso genau wie auf deren haptische Qualitäten – denn wir wissen, dass die Beziehung zu einem geliebten Möbelstück sehr persönlich ist und im Wohnumfeld nichts unsere Sinne und Emotionen so anspricht, wie der Kontakt zu weichgriffigen, angenehmen Materialien, ob sie nun samtig und fließend wie Velours oder sehr natürlich wie zum Beispiel Wollstoff sein mögen. Nahezu alle brühl-Modelle sind mit abziehbaren Bezügen ausgestattet. Zudem sind viele Gewebe waschbar oder reinigungsfähig – für eine besonders lange Lebensdauer. Ein Bezug aus einem unserer erlesenen Textilgewebe verleiht Ihrem Möbelstück seine unvergleichliche Identität.

ECOLOGICAL · SUSTAINABLE · CLIMATE-NEUTRAL

www.blauer-engel.de/uz117

Allianz für Entwicklung und Klima

MADE IN GERMANY
MÖBEL • FURNITURE
Hersteller-Nr. / manufacturer-no.
GH20170001
Programm / program / Modell / model
Programme/Modelle brühl 2020/2021/2022
RAL-RG 0191
dgm-moebel.de/mmig
Zertifiziert durch die DGM
Verband der Deutschen Möbelindustrie e.V.
RAL

KLIMANEUTRALER Möbelhersteller*
Climate-neutral Furniture Manufacturer
Hersteller-Nr. / manufacturer-no.
NM20170001
Prüfnummer / control number
16-209
1 2 3
Scope
* durch CO_2-Zertifikate und / oder EEG-konforme Stromeinspeisung • by CO_2 certificates and / or EEG-compliant power input
Nach den Richtlinien für den Klimaschutz der **Deutschen Gütegemeinschaft Möbel** • According to the Guidelines for Climate Protection of the DGM • **www.klimaneutral-dgm.de**

Umweltfreundlich

Vor rund 30 Jahren haben wir uns für eine konsequent nachhaltige Ausrichtung unserer Produkte und Produktionswege entschieden. Heute gehen wir in vielen Bereichen deutlich über die gesetzlichen Anforderungen hinaus. 2009 erhielten wir als erster deutscher Polstermöbelhersteller das Recht, das Umweltlabel „Der Blaue Engel“ zu führen. 2019 wurde das Label nach weiteren Anforderungen neu zuerkannt.

Nachhaltig

2019 trat brühl der „Allianz für Entwicklung und Klima“ des Bundesministeriums für wirtschaftliche Zusammenarbeit und Entwicklung bei. 2018 gegründet, setzt sich diese freiwillige Allianz über das Instrument der CO2-Kompensation und die Mitwirkung an qualitativ hochwertigen Projekten in Entwicklungs- und Schwellenländern für nachhaltiges Wirtschaften sowie internationalen Klimaschutz ein, mit dem Ziel der Klimaneutralität oder -positivität.

Made in Germany

Als Manufaktur, die seit über 70 Jahren in Deutschland fertigt, erfüllt brühl die hohen Qualitätsstandards des Labels „Made in Germany“ des Verbands der deutschen Möbelindustrie (VDM). Über die vom VDM geforderten Bereiche Konstruktion, Montage, Herstellung und Qualitätsprüfung, die in Deutschland erfolgen müssen, gehen wir deutlich hinaus –wir lagern keinen Produktionsschritt aus.

Klimaneutral

brühl ist von der Deutschen Gütegemeinschaft Möbel (DGM) als „klimaneutraler Hersteller“ zertifiziert. Die von uns vorgenommenen Einsparungen und Ausgleichsmaßnahmen entsprechen dem Gold-Standard. Über die von der DGM bewerteten Bereiche heraus kompensieren wir als Unternehmen freiwillig zusätzliche Emissionen und arbeiten damit im Gesamtergebnis klimapositiv.